

Schüler helfen Schülern – wir sind die „Neuen“!



Schüler helfen Schülern ist zum neuen Schuljahr in die zweite Runde gestartet. Durch höhere schulische Belastung, Stundenpläne und Schulwechsel ist die Anzahl der aktiven Coaches merklich geschrumpft. Umso erfreulicher, dass 20 Schüler/innen der Jahrgangsstufen 10 und 11 bereit sind, diese Aufgabe weiterzuführen und sich zum Nachhilfecoch haben ausbilden lassen. (*mehr*)

Am 21. und 22. November 2013 konnten wir die Ausbildung für die neuen Coaches in der CVJM-Jugendbildungsstätte Siegerland in Wilgersdorf durchführen. Ergänzt wurde unser Team durch einige „alte Hasen“, die gerne noch einmal dabei sein wollten, und erstmals auch ein Organisationsteam, das für die Erstellung von Werbematerial und die Fotos zuständig war. Danke, Lukas Schweitzer und Julian Puchelt :-)!

Am Donnerstag nach der Schule ging es nach Ankunft und Kaffeetrinken direkt an die Arbeit: In Seminaren rund um Nachhilfe konnte man sich in kleinen Gruppen nicht nur informieren, sondern selbst ausprobieren, wie Nachhilfe funktionieren kann. So wurden in den Fachseminaren Deutsch (Fr. Dauth), Mathematik (H. Kraft) und am Freitagmorgen Englisch (Fr. Wurm) Lerninhalte untersucht, Nachhilfestunden aufgebaut und Arbeitsblätter im wahrsten Sinne des Wortes „gebastelt“. Neben intensivem Arbeiten und kreativem Chaos konnte man sich hier so manchen nützlichen Tipp für die eigene Nachhilfepraxis mitnehmen.



Besonders beliebt war auch dieses Mal wieder LST (Lernsituationstraining), bei dem man bestimmte Nachhilfesituationen im Rollenspiel ausprobieren konnte. Dabei erlebten die „Lehrer/innen“, dass Nachhilfe-)Unterricht manchmal eine ganz schöne Herausforderung sein kann: Was tue ich, wenn mein „Schüler“ nur schweigt, meine „Schülerin“ die neuesten Schminktippis viel interessanter findet als meine Matheaufgaben oder das Handy immer wieder ablenkt? Mit Hilfe des Videomitschnitts wurde das Ganze dann unter fachkundiger Anleitung von Herrn Weiß gemeinsam analysiert und Lösungen überlegt.



Für das Rhetorik-Seminar konnten wir diesmal zwei Moderatorinnen aus den eigenen Reihen gewinnen: Leonie Drunck und Louisa Rinsdorf. Die beiden vermittelten auf eine lehrreiche, aber auch sehr unterhaltsame Weise, worauf es beim Sprechen ankommt: Richtiges Tempo, deutliche Aussprache und den Einsatz von Körpersprache ... und so nebenbei lernte man dann auch noch „was fürs Leben“ (ein Video für eine Partnerbörse zu erstellen)☺.



Spiel und Spaß durften natürlich auch nicht fehlen: Erlebnispädagogik in der Turnhalle unter der Regie von Christian Weiß. So einfache Aufgaben, wie sich in einer Reihe nach dem Geburtsdatum zu ordnen, wurden plötzlich äußerst schwierig, weil man dabei nicht reden durfte.



Auch der Schülertransport nicht wie üblich per VWS, sondern mit einem menschlichen Rollband war gar nicht so einfach (aber sehr unterhaltsam) ...



...und der Ausflug in die Geschichte lehrte uns, warum die alten Ägypter für die Pyramiden so lange gebraucht haben. Auch unsere Pyramide ist erst einmal zusammengekracht...



Neben allem Spaß haben wir gelernt, uns aufeinander zu verlassen und als Gruppe zu funktionieren – im Nachhilfealltag eine wichtige Rückendeckung.

Abends ging es dann weiter mit Infos zu „Schüler helfen Schülern“, Erfahrungsberichten und einer Game Show, bevor man sich in kleineren Runden zu Small Talk und einem letzten Kakao aus dem Getränkeautomaten zusammenfand.



Am Freitagmorgen standen nach dem Frühstück wieder Seminare auf dem Programm. In der Abschlussrunde nach dem Mittagessen war schnell klar: Es waren zwei tolle Tage, wir können uns ganz viele Ideen für unsere Nachhilfeschüler mitnehmen und möchten jetzt ganz schnell Nachhilfe geben.

Monika Dauth

